

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates der Marktgemeinde Guntersdorf
am Donnerstag, dem 11.05.2017
im Gemeindeamt Guntersdorf

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 21.10 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Mag. WEBER Roland

Vizebürgermeister: BINDER Ernst

Gf.GR.: EBER Erich

Gf.GR.: GEHRINGER Wilfried

Gf.GR.: BACHL Franz

Gf.GR.: FLEISCHMANN Reinhard

GR.: BAUER Maria

GR.: KRAFT Marco

GR.: WINDISCH Harald

GR.: SCHMID Christa

GR.: WEISS Josef

GR.: WEBER Christoph

GR.: WEINBUB Leopold

GR.: GRÖTZER Rudolf

GR.: HENGL Manfred

Anwesend waren außerdem:

Schriftführer: WEINBUB Helene

Entschuldigt abwesend waren:

GR.: ANGENBAUER Walter

GR.: PAN Peter

GR.: STOHL Franz

Nicht entschuldigt abwesend waren:

GR.: SADRANSKY Sabrina

VORSITZENDER: BÜRGERMEISTER
DIE SITZUNG WAR BESCHLUSSFÄHIG

TAGESORDNUNG

1. Entscheidung über Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung.
2. Nachtragsvoranschlag 2017.
3. Vergabe Darlehen.
4. Vergabe Straßenbauarbeiten.
5. Grundstücksangelegenheiten.
6. Widmung / Entwidmung öffentliches Gut.
7. Bestellung Sicherheitsgemeinderat.
8. Vergabe ABA Siedlung.

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

9. Personalangelegenheiten.
10. Grundstücksangelegenheiten.

VERLAUF DER SITZUNG:

Der Bürgermeister begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 1: ENTSCHEIDUNG ÜBER EINWENDUNGEN GEGEN DAS PROTOKOLL DER LETZTEN SITZUNG.

Der Bürgermeister stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll vom 22.03.2017 keine Änderung beantragt wurde. Das vorliegende Protokoll gilt daher als genehmigt.



TOP 2: NACHTRAGSVORANSCHLAG 2017.

Der vom Bürgermeister erstellte Entwurf des Nachtragsvoranschlages für 2017 ist in der Zeit vom 19.04.2017 bis 03.05.2017 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Die Auflegung wurde ortsüblich kundgemacht.

Stellungnahmen dazu sind während der Auflagefrist nicht eingelangt.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den **Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2017** in der vorliegenden Form genehmigen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 3: VERGABE DARLEHEN.

- a) Die Finanzierung der Erweiterung der ABA Guntersdorf soll überwiegend über eine Darlehensaufnahme erfolgen. Zur Angebotslegung wurden folgende Banken eingeladen:

Bank Austria,	Hypo Bank,
Volksbank Hollabrunn,	Raiffeisenbank Hollabrunn,
Raiffeisenbank Eggenburg,	Erste Bank,
Bawag-PSK.	

Bei der Angebotsöffnung am 28.4.2017 um 7:30 Uhr wurde festgestellt, dass bis zum Ende der Angebotsfrist - 27.04.2017 – 16.00 Uhr – folgende, den Ausschreibevorgaben entsprechende, Angebote eingelangt sind:

	3 MO Euribor:	Variante: 6 MO Euribor	Varianten: Fixzinssätze:
Bank Austria:	+ 0,64 %	+ 0,59 %	5 J: 0,92 % 10 J: 1,41 % 25 J: 1,76 %
Hypo Bank:	+ 0,84 %	+ 0,74 %	5 J: 0,74 % 10 J: 0,85 % 15 J: 0,97 %
Raiffeisenbank Hollabrunn:	+ 0,78 %	nicht angeboten	nicht angeboten
Erste Bank:	+ 0,98 %	nicht angeboten	5 J: 1,19 % 10 J: 1,90 % 15 J: 2,19 %

Für alle an den Euribor gebundenen Angebote gilt, dass der Ausgangswert mit 0 angenommen wird, sofern dieser Wert unter 0 ist.

Von der Bawag-PSK ist ebenfalls ein Angebot eingelangt. Da dieses jedoch entgegen den Ausschreibebedingungen per Mail eingebracht wurde, war es vorab auszuschneiden.

Antrag des Bürgermeisters:

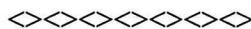
Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, das Darlehen für die Erweiterung der ABA Guntersdorf **in der Höhe von € 800.000,00 bei der Bank Austria** laut Angebot 6 Mo Euribor (Beilage 3a) aufzunehmen:

Verzinsung:

6 Monats Euribor + 0,59 %, wobei für den Fall, dass der Wert des Euribor am Zinsfestsetzungstermin 0 beträgt oder unter 0 fällt, der Wert mit 0 angesetzt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



- b) Die Finanzierung der Erweiterung der WVA Guntersdorf soll teilweise über eine Darlehensaufnahme erfolgen. Zur Angebotslegung wurden folgende Banken eingeladen:

Bank Austria,	Hypo Bank,
Volksbank Hollabrunn,	Raiffeisenbank Hollabrunn,
Raiffeisenbank Eggenburg,	Erste Bank,
Bawag-PSK.	

Bei der Angebotsöffnung am 28.4.2017 um 7:30 Uhr wurde festgestellt, dass bis zum Ende der Angebotsfrist - 27.04.2017 – 16.00 Uhr – folgende, den Ausschreibevorgaben entsprechende, Angebote eingelangt sind:

		Variante:	Varianten:
	3 MO Euribor:	6 MO Euribor	Fixzinssätze:
Bank Austria:	+ 1,15 %	+ 1,10 %	5 J: 1,32 % 10 J: 1,81 % 25 J: 2,16 %
Hypo Bank:	+ 0,84 %	+ 0,74 %	5 J: 0,74 % 10 J: 0,85 % 15 J: 0,97 %
Raiffeisenbank Hollabrunn:	+ 0,78 %	nicht angeboten	nicht angeboten
Erste Bank:	+ 0,98 %	nicht angeboten	5 J: 1,19 % 10 J: 1,90 % 15 J: 2,19 %

Für alle an den Euribor gebundenen Angebote gilt, dass der Ausgangswert mit 0 angenommen wird, sofern dieser Wert unter 0 ist.

Von der Bawag-PSK ist ebenfalls ein Angebot eingelangt. Da dieses jedoch entgegen den Ausschreibebedingungen per Mail eingebracht wurde, war es vorab auszuschneiden.

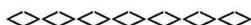
Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, das Darlehen für die Erweiterung der ABA Guntersdorf **in der Höhe von € 100.000,00 bei der Raiffeisenbank Hollabrunn** zu nachfolgenden Bedingungen aufzunehmen:

3 Monats Euribor + 0,78 %, wobei für den Fall, dass der Wert des Euribor am Zinsfestsetzungstermin 0 beträgt oder unter 0 fällt, der Wert mit 0 angesetzt wird.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



TOP 4: VERGABE STRAßENBAUARBEITEN.

Für die Asphaltierung des Hintausweges von Haus Nr. 77 bis 91 liegen folgende Angebote vor:

Fa. Hengl:	€ 25.590,78
Fa. Brabenetz:	€ 27.514,80
Fa. Leyrer&Graf:	€ 30.343,36
Fa. Held & Francke:	€ 27.689,22

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, die Asphaltierungsarbeiten an die Firma Hengl

zum Angebotspreis von € 25.590,78

zu vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig



Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Herrn Michael Reiff und Frau Nicole Kaiser 2 Teilflächen lt. Vermessungsurkunde, GZ 26213 der ARGE Vermessung Zivilgeometer (18 m² und 14 m²) zum Preis von € 35,00 / m² zu verkaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

<><><><><><><><>

- e) Frau Sandra Rohringer und Frau Lisa Rohringer haben um käufliche Überlassung von zwei Teilflächen des öffentlichen Gutes neben ihrer Liegenschaft Unterort 250 (GB 09024, Grundstücke 656/2, 657, 658) gemäß vorliegendem Teilungsplanentwurf ersucht.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, Frau Sandra Rohringer und Frau Lisa Rohringer den beantragten Gemeindegrund zum Preis von € 35,00 / m² zu verkaufen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig.

<><><><><><><><>

TOP 6: WIDMUNG / ENTWIDMUNG ÖFFENTLICHES GUT.

- a) Der Bürgermeister erläutert, dass für diverse Grundabtretungen Flächen dem öffentlichen Gut zu widmen, bzw. der Öffentlichkeit zu entwidmen sind.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge folgende Flächen dem öffentlichen Gut widmen bzw. diesem entwidmen:

Widmung zum öffentlichen Gut

Gem. Teilungsplan des DI. Frantz (Kaiser / Reiff)

Aus der EZ. 59: Parz. 208 KG Guntersdorf, Trennstück 3 mit 7 m²

Entwidmung aus öffentlichen Gut

Gem. Teilungsplan des DI. Frantz vom (Kaiser / Reiff)

Aus der EZ. 114: Parz. 2782/1 KG Guntersdorf, Trennstück 1 mit 18 m²

Aus der EZ. 114: Parz. 2782/1 KG Guntersdorf, Trennstück 2 mit 14 m²

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><>

TOP 7: BESTELLUNG SICHERHEITSGEMEINDERAT.

Der Bürgermeister erläutert, dass im Rahmen des Projekts „Gemeinsam.Sicher in NÖ“ für jede Gemeinde ein Sicherheitsgemeinderat bestellt werden soll. Dieser soll unter anderem als Kontakt zwischen Gemeinde und Polizeiinspektion Guntersdorf fungieren.

Bei der Polizeiinspektion Guntersdorf steht Herr AbtInsp Johannes van Dyck als Sicherheitsbeauftragter zur Verfügung.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge den Beschluss fassen, aus den Reihen des Gemeinderates

Herrn Vbgm. Ernst BINDER

als Sicherheitsbeauftragten zu bestellen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><><>

TOP 8: VERGABE ABA SIEDLUNG..

- a) Der Bürgermeister erläutert, dass Frau Dipl.Ing. Krumpl Rogatsch für die Erweiterung der ABA Guntersdorf die Ausschreibungsunterlagen auftragsgemäß erstellt hat. Zur Angebotslegung wurden 9 Bieter eingeladen, wovon 4 Bieter während der Angebotsphase mitgeteilt haben, dass diese nicht an der Ausschreibung teilnehmen, 4 Bieter an der Ausschreibung teilgenommen haben und 1 Bieter kein Angebot abgegeben bzw. keine Absage mitgeteilt hat.

Die Netto-Summen der angebotenen Leistungen waren (geordnet nach Eingangsdatum):

Pittel & Brausewetter	1.082.217,02 €
Porr	872.175,83 €
Leithäusl	954.877,50 €
Leyrer & Graf	766.642,70 €

Aufgrund der Preisdifferenz musste eine vertiefte Angebotsprüfung gemäß §268 BVerG (Prüfung der Angemessenheit der Preise) durchgeführt werden.

Basierend auf der Prüfung der Prüfungskommission, ist der Zuschlag gemäß den Angaben in der Ausschreibung dem technisch und wirtschaftlich günstigsten Angebot oder dem Angebot mit dem niedrigsten Preis zu erteilen.

Antrag des Bürgermeisters:

Der Gemeinderat möge das Projekt ABA Guntersdorf

zum Preis von netto € 766.642,70

an die Firma Leyrer & Graf als Billigstbieter vergeben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

<><><><><><><><><>

- b) Der Bürgermeister erläutert, dass von der Straßenbauabteilung Hollabrunn die Aufforderung ergangen ist, beim Kanalstrang in der Großnondorfer Straße eine TV

